



Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeimeldung der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeiliche Nacheile nach Kennzeichendiebstahl im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Am 23.01.2026 kam es auf der B100 zwischen Bitterfeld-Wolfen (Landkreis Anhalt-Bitterfeld) und Landsberg (Saalekreis) zu einer polizeilichen Nacheile aufgrund eines flüchtigen Fahrzeugs.

Vorausgegangen war der Diebstahl zweier Kennzeichentafeln in der Nacht vom 22./23.01.2026 in Wettin-Löbejün (Saalekreis).

Am heutigen Vormittag konnten Polizeibeamte gegen 09:40 Uhr das entwendete Kennzeichen – angebracht an einen VW – auf der B100 in Bitterfeld-Wolfen feststellen. Dem Versuch das Fahrzeug zu Kontrollzwecken zu stoppen, entzog sich der Fahrer des VW durch Flucht über die B100 in Richtung Halle/Saale.

Nachdem das Fluchtfahrzeug in Roitzsch (Sandersdorf-Brehna) in eine Sackgasse abbog, kam es aufgrund von Wendemanövern des flüchtenden PKW zum Zusammenstoß mit einem Funkstreifenwagen. Es entstand Sachschaden an beiden Fahrzeugen.

Der Fahrer konnte sodann seine Flucht über die B100 fortsetzen. Kurz hinter der Landkreisgrenze konnte das Fahrzeug auf Höhe Landsberg gegen 10:00 Uhr durch Polizeikräfte gestoppt und kontrolliert werden.

Der 27-jährige Fahrer, wohnhaft im Salzlandkreis und nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis, sowie die beiden Insassen – 26 und 27 Jahre alt (wohnhaft im Landkreis Anhalt-Bitterfeld und Salzlandkreis) wurden vorläufig festgenommen. Verletzt wurde niemand.

Im Zuge des polizeilichen Einsatzes wurden die Kräfte der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau durch die Kolleginnen und Kollegen der Polizeiinspektion Halle/Saale sowie der sächsischen Polizei (Delitzsch) unterstützt. Zudem kam ein Hubschrauber zum Einsatz.

Die B100 musste im Zuge des Polizeieinsatzes auf Höhe Landsberg in Fahrtrichtung Halle/Saale bis ca. 11:30 Uhr gesperrt werden.

Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurden die Männer entlassen. Sie müssen sich nun u. a. wegen Kennzeichendiebstahls, Urkundenfälschung, Verstoß Pflichtversicherungsgesetz, Gefährdung des Straßenverkehrs, verbotene Kraftfahrzeugrennen und Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten.

Robin Schönherr
Pressesprecher